

AUTOMATISCHE ANERKENNUNG

Perspektiven aus der europäischen Bildungspolitik

Helene Peterbauer
Policy Analyst

Oktober 2024

helene.peterbauer@eua.eu
[@h_peterbauer](https://twitter.com/h_peterbauer)

Europäischer Hochschulraum (EHEA)

- Bucharest Communiqué 2012
 - *We [the Ministers responsible for higher education in the 47 countries of the European Higher Education Area (EHEA)] are determined to remove outstanding obstacles hindering effective and proper recognition and are willing to work together towards the **automatic recognition of comparable academic degrees**, building on the tools of the Bologna framework, as a long-term goal of the EHEA.*
 - *Support the work of a **pathfinder group** of countries exploring ways to achieve the automatic academic recognition of comparable degrees;*

Quelle: [2012 Bucharest Communiqué](#)

Europäischer Hochschulraum (EHEA)

- Sondierungsgruppe für die automatische Anerkennung
 - *A Bachelor is a Bachelor is a Bachelor.*
 - *Automatic recognition of a degree leads to the automatic right of an applicant holding a qualification of a certain **level** to be considered for entry to a programme of further study in the next **level** in any other EHEA-country (access).*
 - *The group agreed that the automatic recognition of qualifications **at system level**, and in particular for the **purpose of accessing the next cycle**, was the most promising path to follow. Through its work, the PfG concluded that automatic recognition is possible, and is convinced that a qualification which follows the **EHEA three-cycle structure** from one EHEA country should be **recognised at the same level** anywhere else in the EHEA.*

Quelle: [Report by the EHEA Pathfinder Group on Automatic Recognition \(2015\)](#)

Zugang

≠

Zulassung

- Automatische Anerkennung betrifft den **Zugang** (access) zum Studium, nicht die **Zulassung** (admission)
→ das Recht der Studierenden aus EHEA-Staaten, für den Zugang zur nächsthöheren Bildungsstufe berücksichtigt zu werden, wenn die nötige Qualifikation vorliegt
- Betrachtung der 5 LRC-Kriterien bei der Prüfung des wesentlichen Unterschieds:
 - Automatische Anerkennung auf Systemebene betrifft den **Zugang** → Prüfung der Kriterien der **Qualität**, des **Niveaus** und des **Workloads**
 - Bei der **Zulassung** wird die Programmebene betrachtet → Prüfung des **Profils** und der **Lernergebnisse**

Quelle: [nuffic: „The Triangle of Automatic Recognition“ \(2020\)](#)

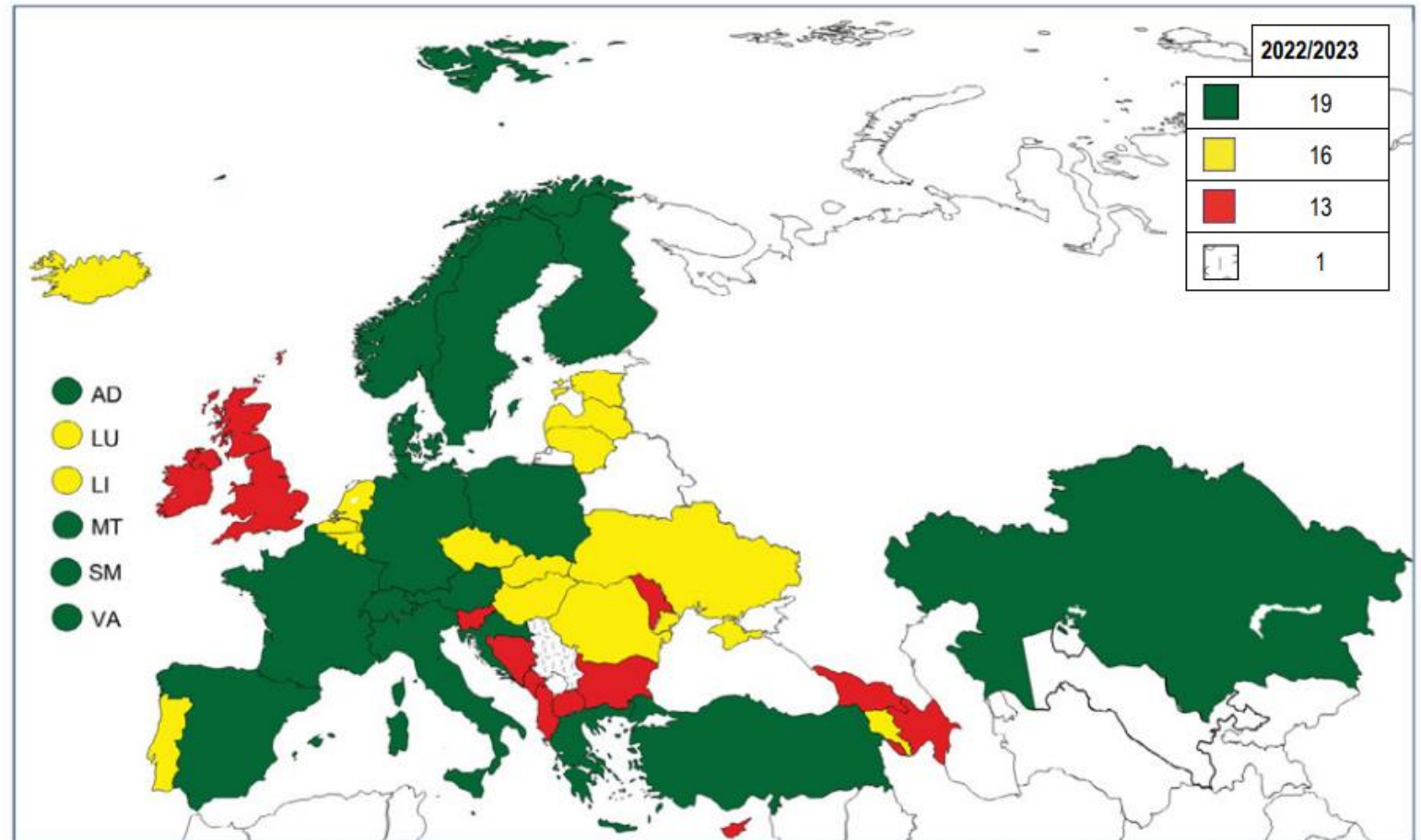
Europäischer Hochschulraum (EHEA)

- 2020 Rome Communiqué
 - *We will ensure automatic recognition of academic qualifications and periods of study within the EHEA so that students, staff and graduates are able to move freely to study, teach and do research. We will make the necessary legislative changes to guarantee automatic recognition at system level for qualifications delivered in EHEA countries where quality assurance operates in compliance with the ESG and where a fully operational national qualifications framework has been established.*

Quelle: [2020 Rome Communiqué](#)

Europäischer Hochschulraum (EHEA)

Figure 2.15: Scorecard indicator n°5: System level (automatic) recognition for academic purposes, 2022/2023



Quelle: [2024 Bologna Process Implementation Report](#)

AUTOMATISCHE ANERKENNUNG

Perspektiven aus der europäischen Bildungspolitik

Figure 3.8: Scorecard indicator n°8:
System level (automatic) Recognition for academic purposes, 2018/19

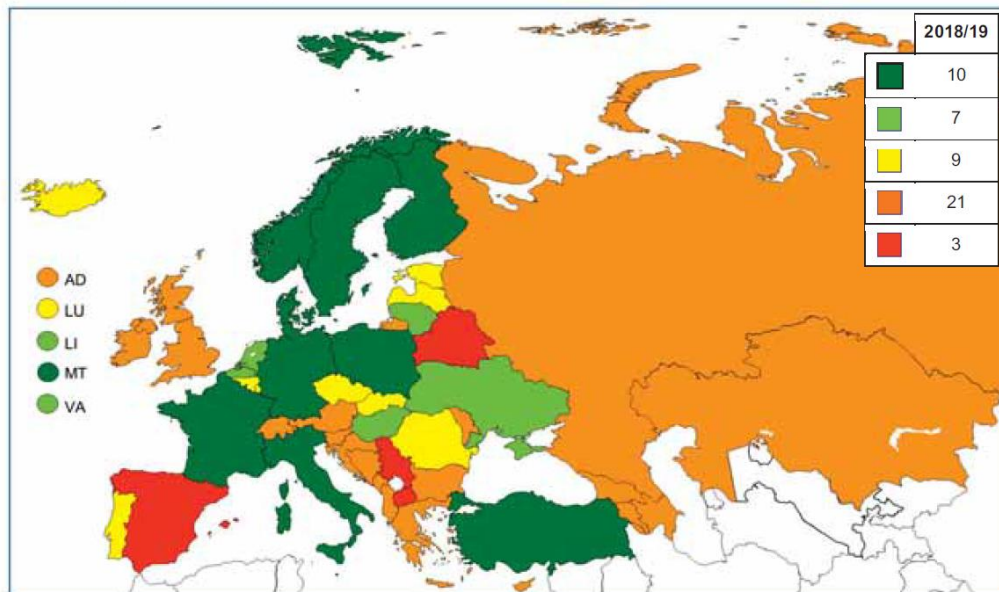
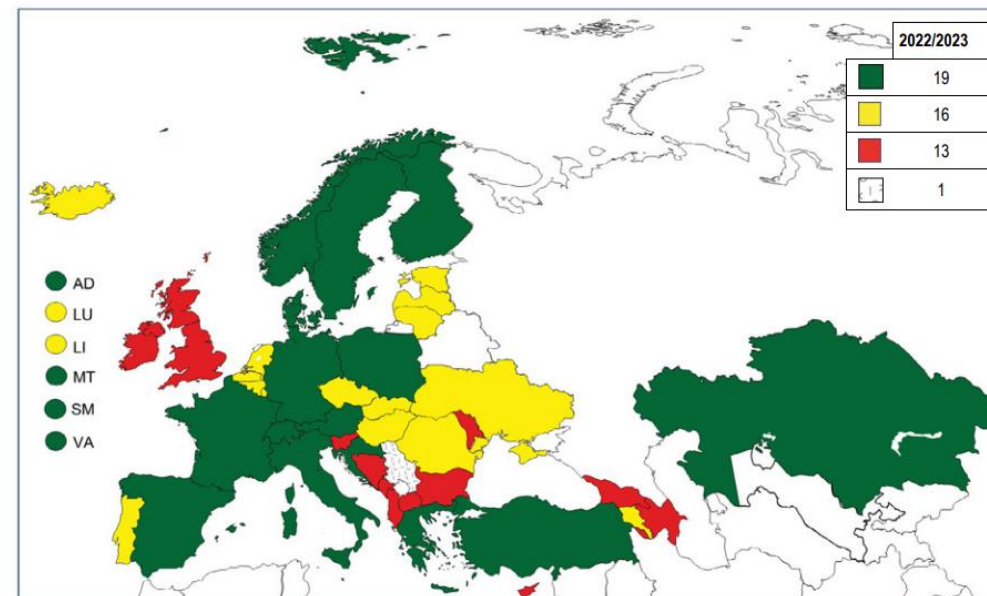


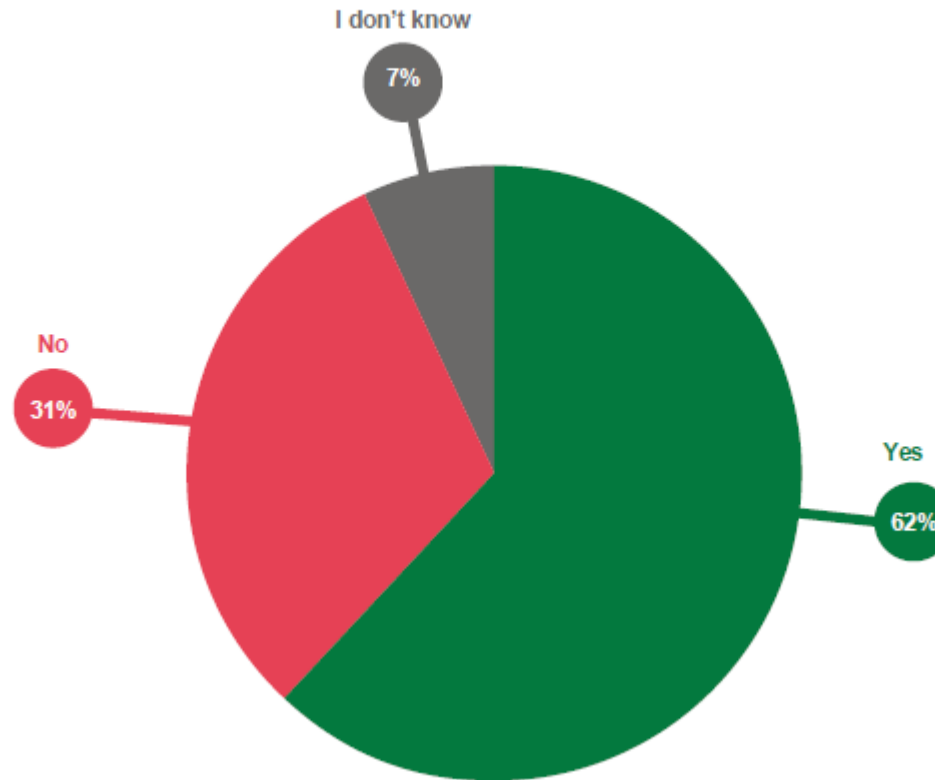
Figure 2.15: Scorecard indicator n°5: System level (automatic) recognition for academic purposes, 2022/2023



Quellen: [2020 Bologna Process Implementation Report](#) und [2024 Bologna Process Implementation Report](#)

Europäischer Hochschulraum (EHEA)

9.12. Implementation of automatic recognition of degrees from other EHEA countries



Quelle: [2024 Bologna With Student Eyes](#)

Benelux-Baltic Treaty

- Betrifft Hochschulqualifikationen
- In Kraft seit 1. Mai 2024
- Offen für Beitritt weiterer Länder

Bildquelle: [Webseite des Council of Europe](#)



Europäische Union (EU)

- Empfehlung des Rates [der Europäischen Union] vom 26. November 2018 zur Förderung der automatischen **gegenseitigen** Anerkennung von im Ausland erworbenen **Hochschulqualifikationen** und von **Qualifikationen** der allgemeinen und beruflichen Bildung der **Sekundarstufe II** sowie der **Ergebnisse von Lernzeiten im Ausland**
 - Automatische gegenseitige Anerkennung **ohne separates Anerkennungsverfahren**
 - Für Qualifikationen **auf derselben Stufe**
 - **Für Ergebnisse einer Lernzeit** im Ausland auf Hochschulebene **in vollem Umfang**, wie zuvor in der **Lernvereinbarung** vereinbart und in der Leistungsübersicht bestätigt
 - betrifft **nicht** Zulassungsverfahren und Prüfung der Echtheit der Dokumente

Quelle: [Empfehlung des Rates vom 26. November 2018 zur Förderung der automatischen gegenseitigen Anerkennung von im Ausland erworbenen Hochschulqualifikationen und von Qualifikationen der allgemeinen und beruflichen Bildung der Sekundarstufe II sowie der Ergebnisse von Lernzeiten im Ausland](#)

automatische
Anerkennung

≠

automatisierte
Anerkennung

- gängiges Missverständnis: Automatische Anerkennung bedeute, dass Anerkennungsprozesse voll automatisiert werden sollen im technologischen Sinne, z. B. indem Prozesse vollständig digitalisiert werden.
- aber: Unterscheidung nötig zwischen *automatisch/automatic* und *automatisiert/automated*
- → die Ansätze der unterschiedlichen Akteur:innen betreffen nicht die technische Automatisierung von Anerkennungsverfahren

Weitere Informationen: H. Peterbauer
„Automatic recognition’s trailblazers
reach a milestone, but what about
those who are still getting started?“
(2024)

unverzögliche
Übertragung

≠

ungeprüfte
Übertragung

- Ergebnisse einer Lernzeit im Ausland werden automatisch anerkannt, wenn sie zuvor in einer Lernvereinbarung festgelegt worden sind → eine Prüfung der Lernergebnisse findet statt, jedoch i.d.R. vor Erbringung der Leistung

Europäische Union (EU)

- Empfehlung des Rates vom 26. November 2018:
Transparenzförderung auf **nationaler** Ebene durch
 - Verwendung des Europäischen System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (**ECTS**)
 - nationale **Qualifikationsrahmen** im Einklang mit dem Europäischen Qualifikationsrahmen
 - **dreistufige Studienstruktur** (und evt. Kurzzyklus)
 - **EQAR**-registrierte externe Qualitätssicherung

Quelle: [Empfehlung des Rates vom 26. November 2018 zur Förderung der automatischen gegenseitigen Anerkennung von im Ausland erworbenen Hochschulqualifikationen und von Qualifikationen der allgemeinen und beruflichen Bildung der Sekundarstufe II sowie der Ergebnisse von Lernzeiten im Ausland](#)

Europäische Union (EU)

- Empfehlung des Rates vom 26. November 2018:
Transparenzförderung auf **Hochschulebene** durch
 - **aktuelles Vorlesungsverzeichnis** mit Beschreibungen der Studiengänge etc.
 - **Diplomzusätze** für alle Absolventen
 - **transparente** und **einheitliche** Anerkennungskriterien

Quelle: [Empfehlung des Rates vom 26. November 2018 zur Förderung der automatischen gegenseitigen Anerkennung von im Ausland erworbenen Hochschulqualifikationen und von Qualifikationen der allgemeinen und beruflichen Bildung der Sekundarstufe II sowie der Ergebnisse von Lernzeiten im Ausland](#)

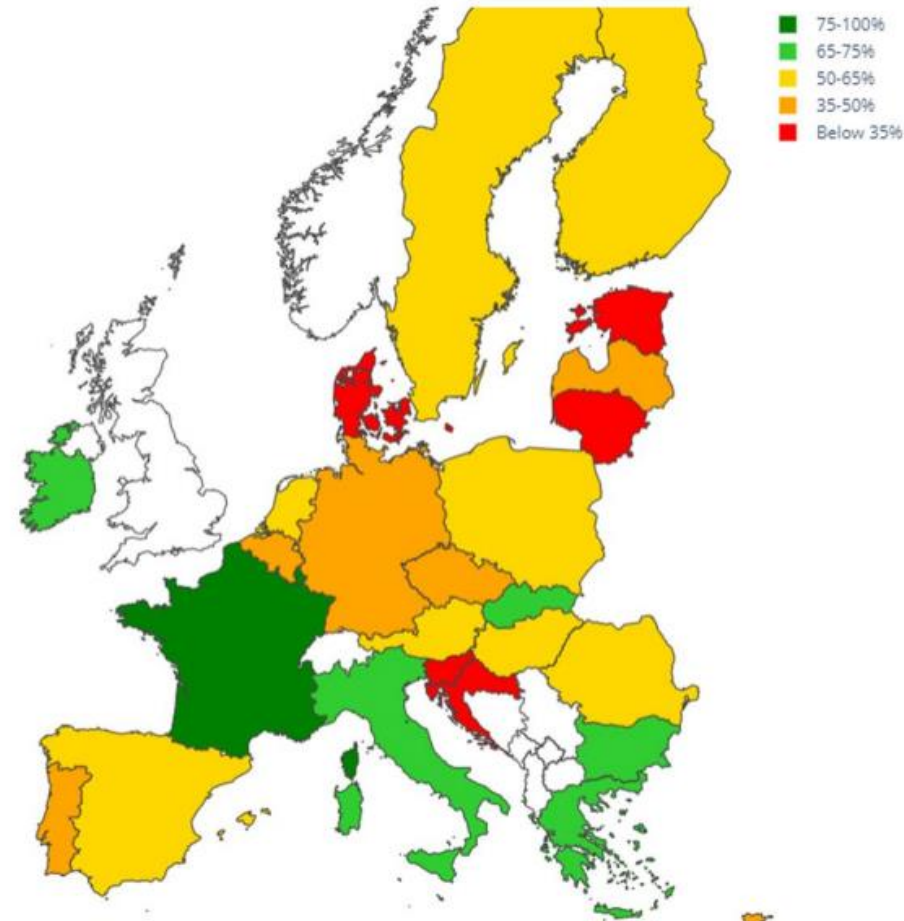
Europäische Union (EU)

- 2023 Evaluierungsbericht über Umsetzung der Empfehlung
 - Mangelhaftes **Konzeptverständnis**, insbesondere unter Bildungseinrichtungen -> mehr Informationsarbeit
 - Entscheidende Rolle europäischer **Transparenzinstrumente** (ECTS, Qualifikationsrahmen, Lernergebnisse etc.) und der **Qualitätssicherung**
 - Mangelhafte Implementierung automatischer Anerkennung v.a. bei Abschlüssen der Sekundarstufe II, Zugang zu Doktoratsstudien und Lernzeiten im Ausland (E+ jedoch weitgehend positiv) -> **zentralisierte Verfahren** für automatische Anerkennung

Quelle: [Implementation of the 2018 Council Recommendation on promoting automatic mutual recognition of higher education and upper secondary education and training qualifications and the outcomes of learning periods abroad](#)

Europäische Union (EU)

Figure 17. Heatmap: Automatic recognition of master's level qualifications for access to doctoral level programmes applying to any other EU Member State or Bologna process country



Quelle: [Implementation of the 2018 Council Recommendation on promoting automatic mutual recognition of higher education and upper secondary education and training qualifications and the outcomes of learning periods abroad](#), S. 45

Was bedeutet das für die Praxis der Hochschulen?

Degree Mobility:

- Umsetzungsstand in Deutschland ist fortgeschritten, v. a. in Bezug auf die automatische Anerkennung von Qualifikationen auf Systemebene
- De facto automatic recognition: Bachelor- und Masterabschlüsse und vergleichbare Abschlüsse aus EHEA-Staaten werden automatisch anerkannt

Credit Mobility:

- Ergebnisse des ESNsurvey zeigen geringe Quoten der „full automatic credit recognition“ von im Ausland erbrachten Leistungen

Quelle: [nuffic: „The Triangle of Automatic Recognition“ \(2020\)](#)

[ESN: „How to ensure Automatic Mutual Recognition of Learning Periods Abroad for all students?“ \(2023\) \(S. 5\)](#)

Was bedeutet das für die Praxis der Hochschulen?

- Fragen, die sich Hochschulen stellen können:
 - Ist den Beteiligten an unserer Hochschule bewusst, was automatische Anerkennung bedeutet? Gibt es Unklarheiten oder Missverständnisse?
 - Erkennen wir Abschlüsse/Qualifikationen aus EHEA-Staaten automatisch zum Zweck des Zugangs an, wenn das nötige Qualifikationsniveau vorliegt?
 - Wie können wir die Anerkennung von Leistungen und Lernzeiten im Ausland verbessern?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Helene Peterbauer
Policy Analyst, EUA
helene.peterbauer@eua.eu

